



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Ordnungsamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0892/1 Status: öffentlich Datum: 27.02.2015		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
26.02.2015	Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst	13	0	0
05.03.2015	Kreisausschuss			
12.03.2015	Kreistag			

Bezeichnung:

Antrag des Abg. Fricke, Heeslingen, vom 30.09.2014: Vorsorgeuntersuchungen für Feuerwehrleute

Sachverhalt:

Der o.a. Antrag wurde in der Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungsdienst vom 28.11.2014 bis zur nächsten Sitzung vertagt, um abzuklären, wie die Durchführung der G26-Untersuchungen in den einzelnen Kommunen organisiert ist und ob durch eine Bündelung dieser Untersuchungen Synergieeffekte erzielt werden können.

Hierzu habe ich zwischenzeitlich eine Umfrage bei den kreisangehörigen Kommunen vorgenommen.

Das Ergebnis dieser Befragung habe ich als Anlage beigefügt.

Der Ausschuss für Feuerschutz und Rettungsdienst hat sich in seiner Sitzung am 26.02.2015 mit dem Antrag befasst und einstimmig folgenden Beschluss empfohlen:

Beschlussvorschlag:

In der Organisation der G26-Untersuchungen für Atemschutzgeräteträger der kreisangehörigen Kommunen wird der Landkreis auf Wunsch der Kommunen im Jahr 2015 unterstützend tätig und stellt an 4 Terminen Räumlichkeiten in der Feuerwehrtechnischen Zentrale hierfür zur Verfügung. Im Jahr 2016 wird im Fachausschuss über die Erfahrungen aus dem Jahr 2015 berichtet.

In Vertretung

(Dr. Lühring)